











Stod Telegraph Company und die American District Telegraph and Speaking Telephone Company in den Vordergrund treten, weichen nur in unbedeutlichen Punkten von einander ab.

Was die zur Verwendung kommenden Apparate betrifft, so scheint im Allgemeinen denjenigen Systemen, bei welchen zur Lautübermittlung Batteriestrome benutzt werden (System Blake, Edison u. s. w.) vor dem auf dem Princip der Induction beruhenden Systemen (Bell, Siemens, Gray u. s. w.) der Vorzug gegeben worden zu sein.

Die Verbindungen zwischen den einzelnen Abonnenten werden den bezüglichen Mittheilungen zufolge fast rüchlich und ohne Versuch hergestellt; doch soll es während der Hauptgeschäftsstunden nicht selten vorkommen, daß das Personal der Centralstationen, bestehend aus einem Controlleur und einer Anzahl Knaben und Mädchen, den seitens der Abonnenten gestellten erhöhten Anforderungen mit der erwünschten Schnelligkeit zu entsprechen sich außer Stande sieht.

Was speciell die in New-York bestehenden Fernsprech-Einrichtungen betrifft, so werden über den Umfang derselben und folgende Zahlenangaben mitgetheilt. Die Bell Telephone Company zählt daselbst allein über 2000 Abonnenten, die von fünf Centralstationen aus bedient werden.

Die jüngere „Gold and Stod Telegraph Company“, sowie andere daselbst bestehende Gesellschaften haben ebenfalls eine bedeutende Zahl von Abonnenten aufzuweisen; jedoch fehlen darüber genauere statistische Zahlenangaben.

Die Wichtigkeit der bezüglichen Nachrichten vorausgesetzt, wird man zugeben müssen, daß derartige Fernsprechanlagen für das Publicum, insbesondere für den geschäftstreibenden Theil desselben, große Annehmlichkeiten bieten können.

In Europa hat sich diese neue Verkehrseinrichtung bisher noch nicht einzubürgern vermocht. Wie die Zeitungen melden, haben sich zwar vor einiger Zeit in mehreren Städten Englands, wie in London, Manchester, Liverpool, Glasgow, Sheffield, Hull, Durham, Birmingham u. s. w. ebenfalls Fernsprechgesellschaften nach amerikanischem Muster gebildet.

Die Wichtigkeit der bezüglichen Nachrichten vorausgesetzt, wird man zugeben müssen, daß derartige Fernsprechanlagen für das Publicum, insbesondere für den geschäftstreibenden Theil desselben, große Annehmlichkeiten bieten können.

Die beste und sicherste Geldanlage.

□ Bon rühmten und bewährten Ausnahmen abgesehen, die aber doch eben Ausnahmen bleiben, pflegt sich erfahrungsmäßig die Mildeithigkeit im umgekehrten Verhältnis zum Besitze zu betätigen.

Seit alten Zeiten ist darüber viel gesprochen und gepredigt worden. Daß es noch heute so ist, ergibt schon ein Blick in einige locale Sammelblätter für öffentliche Zwecke, und wer nun gar sehen könnte, wieviel verhältnismäßig aus dem mittleren und unteren Bürgerthum bis zu den Diensthöfen und Hand-

arbeitern im Verborgenen für Unterstügungen aufgebracht wird, würde wohl staunen.

Die „guten Seelen“ der letzteren Classe haben darum aber noch keine Ursache zu pharisaischer Ueberhebung, denn wer von ihnen könnte verbürgen, daß nicht auch bei ihm mit dem wachsenden Reichtum sich allmählig die Stargabe einstellen würde? Gilt doch in der Körperwelt durchweg das Naturgesetz, daß mit der Masse die Anziehungskraft wächst.

Die Kuganwendung ist einfach die: Jeder, der im Leben vorwärts kommt, hat, je rascher es geschieht, um so mehr auf seiner Hut zu sein gegen die Ueberhebungen des Erwerbthumes, damit, während er äußerlich reich wird, er nicht innerlich verarmt.

Ich kenne einen schon lange dahingegangenen, aus dem Handwerkerstande hervorgegangenen Mann, der seit seiner Jünglingszeit ununterbrochen jedes Jahr einen erheblichen Antheil seines Reingewinns für verschiedene Unterstügungszwecke vermandt hat, wie sich nach seinem Tode aus seinen Büchern ergab.

„Oern gäbe ich ja mehr für gemeinnützige Werke“, sagt Mander, um sein Gewissen zu beschwichtigen, „wenn ich nur immer überzeuget sein könnte, daß es auf die rechte Stelle trifft.“

„Oern gäbe ich ja mehr für gemeinnützige Werke“, sagt Mander, um sein Gewissen zu beschwichtigen, „wenn ich nur immer überzeuget sein könnte, daß es auf die rechte Stelle trifft.“

„Oern gäbe ich ja mehr für gemeinnützige Werke“, sagt Mander, um sein Gewissen zu beschwichtigen, „wenn ich nur immer überzeuget sein könnte, daß es auf die rechte Stelle trifft.“

„Oern gäbe ich ja mehr für gemeinnützige Werke“, sagt Mander, um sein Gewissen zu beschwichtigen, „wenn ich nur immer überzeuget sein könnte, daß es auf die rechte Stelle trifft.“

Vom XI. Deutschen Feuerwehrtage.

† Dresden, 18. Juli. Auf dem geräumigen Festplatze in den alten Casernen auf der Wiesenborstraße in der Neustadt fand heute Nachmittag die Hauptübung der dienstfreien Mannschaften der Dresdner Berufsfeuerwehr und der Dresdner freiwilligen Turnerfeuerwehr vor einer nach vielen Tausenden zählenden Zuschauermenge statt.

Die mit dem Feuerwehrtage verbundene Feuer-Ausstellung, über deren feierliche Eröffnung wir bereits berichteten, ist von ca. 100 Ausstellern besichtigt und zerfällt in acht Gruppen.

Außer animirter und galt dem anderen „Wählungs-wert“, wozu „Gambinus“ das nötige Maß spendete.

19. Juli. In der Frühe des heutigen Tages wurden von den Festgenossen in verschiedenen Abtheilungen und nach verschiedenen Richtungen hin unter Musikbegleitung kurze Ausflüge in die nächste Umgebung Dresdens unternommen und zwar theils zu Fuß, theils zu Wagen.

Das in der Großen Wirthschaft im t. Großen Garten veranstaltete Morgen-Concert vereinigte ebenfalls eine große Schaar von Festtheilnehmern. Der Ausbruch der deutschen Feuerwehren hielt von Vormittag 9 Uhr ab in den Bach'schen Sälen in Dresden-Neustadt eine nicht öffentliche Sitzung ab, in welcher insbesondere die Angelegenheiten des Vereins deutscher Gas- und Wasserfachmänner und des Verbandes deutscher Schornsteinfeger in Beratung gezogen wurden.

Der Ausbruch der deutschen Feuerwehren hielt von Vormittag 9 Uhr ab in den Bach'schen Sälen in Dresden-Neustadt eine nicht öffentliche Sitzung ab, in welcher insbesondere die Angelegenheiten des Vereins deutscher Gas- und Wasserfachmänner und des Verbandes deutscher Schornsteinfeger in Beratung gezogen wurden.

Der Ausbruch der deutschen Feuerwehren hielt von Vormittag 9 Uhr ab in den Bach'schen Sälen in Dresden-Neustadt eine nicht öffentliche Sitzung ab, in welcher insbesondere die Angelegenheiten des Vereins deutscher Gas- und Wasserfachmänner und des Verbandes deutscher Schornsteinfeger in Beratung gezogen wurden.

Der Ausbruch der deutschen Feuerwehren hielt von Vormittag 9 Uhr ab in den Bach'schen Sälen in Dresden-Neustadt eine nicht öffentliche Sitzung ab, in welcher insbesondere die Angelegenheiten des Vereins deutscher Gas- und Wasserfachmänner und des Verbandes deutscher Schornsteinfeger in Beratung gezogen wurden.

Der Ausbruch der deutschen Feuerwehren hielt von Vormittag 9 Uhr ab in den Bach'schen Sälen in Dresden-Neustadt eine nicht öffentliche Sitzung ab, in welcher insbesondere die Angelegenheiten des Vereins deutscher Gas- und Wasserfachmänner und des Verbandes deutscher Schornsteinfeger in Beratung gezogen wurden.

Königliches Landgericht.

Strassammer II.

I. Vor einiger Zeit erschien in verschiedenen Oudgehöften und Wirthschaften in Rodau ein Mann, welcher sich als einen „Steuer-Revizor“ auszugeben und den Leuten bemerkt machte, daß er beauftragt sei, den Viehbestand jedes einzelnen Angesehnen aufzunehmen.

Revizor nach Gehörten, um auch hier das immerhin einträgliche Viehzahlungsrecht zu beginnen. Quert kam der Gehörte an die Reihe, wobei es jedoch blieb; denn der Inhaber des letzteren trauete der Sache nicht recht und setzte, während der ansehnliche Revizor abhielt, schleunigst die Gendarmen in Kenntnis.

Der erst im 16. Altersjahre stehende Friedrich Hermann Döring aus Großhörsig hat schon als schulpflichtiger Knabe die Bahn des Lotteris betreten und mehrere Oudbetrugungen erlitten, die jedoch eine Besserung nicht herbeigeführt haben.

Die Unterstügungsbüchse gegen den Handlungsgehülften Franz Heinrich Bärgel aus Posen wegen unehrenhafter Ansucht wurde bei verschlossenen Thüren verhandelt. Das Resultat der Verhandlung war die Freisprechung Bärgel's von der erhobenen Anklage.

IV. In den Kellerräumen eines Outes in Gaud wurden die frischgebackenen Ruchen für irgend einen Festtag aufbewahrt. Der delicate Geruch dieser Lederbissen fuhr nun den im gleichen Alter von 16 Jahren stehenden Dienstknecht Paul Oswald Wagner aus Kohnitz und Karl Julius Schäfer aus Nötha dermaßen in die Nase, daß sie in den Keller hinunter beschloßen und die Annection von vier Stück Ruchen vollzogen.

Der Gerichtshof war aus den Herren Landgerichtssträßen Justiz (Vorherr), Sachse, Hoffmann, Hallbauer und Hülffricher Dist.-Auditeur Dr. Beckhoff zusammengesetzt, die Anklage führte Herr Staatsanwalt Meißner, die Verteidigung in Folge I Herr Rechtsanwalt Freitag I, im Falle II Herr Rechtsanwalt Dr. Schül.

Vermischtes.

Sondershausen, 19. Juli. Der Thronwechsel, der sich hier vor Kurzem vollzogen, hat auch einen Regierungswechsel zur Folge gehabt. Staatsminister v. Verlepsch ist in Gnaden seines Amtes entlassen worden.

— In Schleswig-Holstein hat sich ein Damen-Comité gebildet, um der Prinzessin Auguste Victoria von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Kauzenburg an dem Tage ihrer Vermählung ein sicheres Zeichen dessen zu geben, daß auch in der Heimat ihrer Gedacht werde.

— In Clericalen Kreisen Frankreichs erregt die in Cannes erfolgte Vermählung des von Protestantisismus übergetretenen ehemaligen Bischofs Bruery großes Aufsehen.

— Justiz in Frankreich. Vor dem Thron Marsailles hat ein Christusbild zu bluten angefangen und viel Weibsbvolk ist zusammengelaufen und hat Mirakel gesehen.







Meyer's Conversat.-Lexikon, Gartenlaube 1853 bis 1859, W. Krone, Antiquariat, Nicolaistr. 54.

Wissenschaftliche Zeitschriften, ein. Jabra. u. ganze Reihen...

50 Pfg.-Bazars, werden passende Artikel gegen...

Gebrauch Herrenkleider, Damenkl., Bett-, Böfche, Stiefel...

Höchste Preise für getragene Kleidungsstücke...

Getr. Herrenkleider, taufe stets und haben für complete...

Getr. Herrenkleider, taufe höchst billigen Preisen...

Getrag. Kleidungsstücke, ein. erb. Reichth. 8-9, 1. E. H. Senf.

Zu kaufen gesucht, werden Colen-Glaser, Champagner...

20,000 Mark, werden als gute Hypothek, innerhalb...

400,000 bis 450,000 Mark, werden auf ein großes Gut im Preussischen...

5 bis 6000 Mark, werden gegen Hypothek sofort...

Eine Hypothek, von 7500 Thlr. wird gesucht...

Damen, Für ein kleines Mädchen, 2 Jahr alt...

Damen, Für ein kleines Mädchen, 2 Jahr alt...

Damen, Für ein kleines Mädchen, 2 Jahr alt...

Damen, Für ein kleines Mädchen, 2 Jahr alt...

4000 bis 6000 Mark

werden gegen genügende Sicherheit auf...

Wer rettet ein anständ. Mädchen...

Wer leistet einer streng rechtlichen...

Eine anständige Witwe bittet edel...

gebild. Fräul., hier fremd, bittet e. edel...

Ein anst. Prof. in mom. Verlegenheit...

Werden verlehrt, prolongirt u. eingelöst...

Geld, auf Böfche, Betten, Kleidungsstücke...

Geld, auf alle Werthfachen...

Geld, auf alle Werthfachen...

Heiraths-Gesuch, Ein Wittwer, angegebener Bierzger...

Reelles Heiraths-Gesuch!, Ein Wittwer, mittlerer Bierzger...

Ein vermögende Oeconomenstochter...

Ein hiesiger, gut situirter Kaufmann...

Ein j. Mann (Geschäftsinhaber) sucht...

Eine gebild. allein. Wittve in d. 40er...

Ein edel. Mädchen, nicht ganz mittell...

Für ein kleines Mädchen, 2 Jahr alt...

Zwei junge Damen wünschen in einen...

Damen u. Herren, welche ein Gesang...

Eine tüchtige Schneiderin empfiehlt...

Eine tücht. accur. Schneiderin, Beschäft.

Ein Mädchen sucht Beschäftigung zum...

Ein tücht. Plätterin sucht noch Beschäft.

Bäfche wird billig schön gewaschen...

Ein tücht. Fräul. noch Bäfche j. Beschäft.

Ein Fräul. v. Lande sucht mehr Fam. Bäfche...

Ein Fräul. bittet man abzug. Reichth.

Bäfche w. a. d. v. gem. Pfaffend. Str. 23, b. Dm.

Für eine Fabrik äther. Oele u. Offen...

Reisender, gesucht, der Thüringen u. Sachsen...

Junge anständ. Leute erhalten Stelle...

Für ein Colonialwaaren-Geschäft...

Tüchtige Notenschreiber, gesucht bei...

Buchbindergehülfen, nur gute u. zuverlässige...

Ein Tischler zur Ausbülte gesucht...

Zwei tüchtige Wascher sucht R. Krum...

Tüchtigen Kürschnergehülfen, sucht...

10-15 Bildwaaren-Verarbeiter u. Falzer...

Für ein Colonialwaaren-Geschäft...

Tüchtige Notenschreiber, gesucht bei...

Buchbindergehülfen, nur gute u. zuverlässige...

Ein Tischler zur Ausbülte gesucht...

Zwei tüchtige Wascher sucht R. Krum...

Tüchtigen Kürschnergehülfen, sucht...

10-15 Bildwaaren-Verarbeiter u. Falzer...

Für Schuhmacher, Gute Damen-Arbeiter...

Metalldreher, für Gab u. Waffer-D. werden gesucht...

Eine Ladnerin, wird für ein Colonialwaaren- und...

Conditoren, 2 tüchtige Conditorgehülfen werden...

Ein junger Mann, der den Buchhandel erlernen will...

Lehrjüngling-Gesuch, Für ein Colonial- u. Spirituswaaren...

Bäckereibehring gesucht Kochstraße 4...

Ein junger arbeitssamer Köhler...

Lehrjüngling-Gesuch, Für ein Colonial- u. Spirituswaaren...

Ein junger arbeitssamer Köhler...

Lehrjüngling-Gesuch, Für ein Colonial- u. Spirituswaaren...

Ein junger arbeitssamer Köhler...

Lehrjüngling-Gesuch, Für ein Colonial- u. Spirituswaaren...

Ein junger arbeitssamer Köhler...

Zum sofort. Antritt wird ein im Baden...

Einige tüchtige Erbarbeiter werden...

Männer und Frauen zur Bedienung...

Ein ehrl. Burche v. 16-17 J. f. Flaschen...

Gesucht ein zuverlässiger Pferdebesitzer...

Knecht-Gesuch, Ein tüchtiger Knecht für Pferde...

Zum Antritt per 1. August wird ein...

Gesucht wird ein zuverlässiger Bau...

Eine tüchtige Directrice wird für ein...

Ein Verkäuferin, 1 Köchin, 1 Haus-...

Eine Verkäuferin, welche bereits als solche in einem...

Eine Ladnerin, wird für ein Colonialwaaren-...

Conditoren, 2 tüchtige Conditorgehülfen...

Ein junger Mann, der den Buchhandel...

Lehrjüngling-Gesuch, Für ein Colonial-...

Bäckereibehring gesucht Kochstraße 4...

Ein junger arbeitssamer Köhler...

Lehrjüngling-Gesuch, Für ein Colonial-...

Ein junger arbeitssamer Köhler...

Lehrjüngling-Gesuch, Für ein Colonial-...

Ein junger arbeitssamer Köhler...

















Die deutschen Buchbinder werden zum ersten Male im August d. J. in Dresden...

Braunkohlenabbau-Gesellschaft, Friedensgrube in Neuselkowitz. Die Generalversammlung vom 9. December 1879...

Konfulate. Der Kaiser hat im Namen des Reichs den Kaufmann Moritz Hartmann...

Verlin, 19. Juli. Der Bundesrath hatte unangeführt vor Jahresfrist beschlossen, das Eisenbahn-Gütertarifgesetz...

Schildkröten, bestehend in ganz rohen, durch bloßes Ablösen des hornartigen Ueberzugs...

Berlin-Dresdener Eisenbahn. Nach der Bilanz pr. 31. März 1880 hat der Staat für das verfloßene Betriebsjahr einen Rückfuß...

Kassel, 19. Juli. Unsere Stadt wird immer mehr dazu auferstehen, als Ort für Verammlungen zu dienen, welche die Angehörigen gewerblicher Branchen zur Besprechung...

schließen im Verlaufe eines Quartals zuvor noch niemals gefördert worden. Während nach den statistischen Aufnahmen von 1876-1879...

W. Posen, 19. Juli. Posener Spirituosen-Gesellschaft. In der am 18. er. stattgehabten Sitzung des Aufsichtsraths...

Die Hamburger Staatsfinanzen. Nach dem nunmehr definitiven Abschluß der Staatshaushalts-Abrechnung pro 1878...

Böhmische Ruder-Campagne. Die Ruder-Campagne Böhmens verpricht, wie der B. N. G. aus Prag geschrieben wird...

Oesterreichische Nordwestbahn. Die Verwaltung ist durch die Generalversammlung ermächtigt worden, fünftausend Aktien...

Albrechtbahn. Es ist endlich nach der „N. G.“ zu einer Verständigung zwischen dem Verwaltungsrathe der Albrechtbahn...

Getreideproduktion Russlands. Der „Golos“ kommt auf die Lebensfrage der russischen Kornproduktion...

Förderung von Steinkohlen in Ober-Schlesien. Nachdem die Statistik für das I. Quartal 1880 fertig gestellt ist...

Chemnitz. Alles Das, was der Zeitungsausschnitt enthält, veröffentlicht wir bereits in unserer Nummer vom 11. d. M.

Patente. Patent-Anmeldungen.

Die nachfolgend Benannten aus Sachsen hat die Ertheilung eines Patentes für den dazwischen angegebenen Gegenstand nachgesucht...

Ertheilung von Patenten.

Den nachfolgend Benannten ist ein Patent auf die dazwischen angegebenen Gegenstände...

Landwirthschaftliches.

A. Aus dem Gertdale, 19. Juli. Der Roggen-schnitt hat heute auf unseren Fluren begonnen und allem Anscheine nach ist das Erntergebnis ein ganz gutes...

Literatur.

Nr. 16 des in Dresden erscheinenden „Schiff“, Zeitung für die gesammten Interessen der Seemannschaft...

Vertical text on the left margin containing various small notices and advertisements.



Beschiffungen 10,188 Tons gegen 5619 Tons in 1879. ... Weizen rubig, per Juli 28.50, per August 27.50, per September-December 26.50. ... Weizen loco, per Juli 29.00, per August 28.00, per September-December 27.00.

London, 19. Juli. An der Riffe angeboten 5 Weizenladungen. ... Weizen loco, per Juli 29.00, per August 28.00, per September-December 27.00. ... Weizen loco, per Juli 29.00, per August 28.00, per September-December 27.00.

Telegraphischer Coursbericht.

Wien, 20. Juli. (Cours-Bericht der ... Eisenbahn-Aktien. ... Continental-Bierdeckel 82.50. ... Eisenbahn-Aktien. ... Continental-Bierdeckel 82.50.

Berlin, 20. Juli. (Schlusscourse.)

Eisenbahn-Aktien. ... Wechsel auf London 117.50. ... Wechsel auf Paris 121.90. ... Wechsel auf Hamburg 121.90.

Leipziger Börse.

Productenpreise den 20. Juli 1880. ... Weizen per 1000 Rilo netto, loco 230 bis 234. ... Roggen per 1000 Rilo netto, loco 210 bis 214.

Frankfurt a. M., 20. Juli. (Schlusscourse.)

Defferr. Cred.-Act. 485.50. ... Wechsel auf London 117.50. ... Wechsel auf Paris 121.90.

Schiffahrtsberichte.

An Ladungen von Getreide, Öl, Wein und Spiritus passirten nach der Magdeburger Schleiße bei Brandenburg a. d. Elbe. ... Der Norddeutsche Lloyd-Dampfer 'Obio'.

Main table containing various market data including 'Deutsche Fonds', 'Ausland. Fonds', 'Bank- u. Credit-Act.', 'Eisenb.-St.-Pr.-Act.', 'Eisenb.-Stamm-Act.', 'Kohlen-Aktion und Prioritäten', and 'Sorten'. It lists numerous securities, their values, and market status.

Verantwortlicher Haupt-Redacteur (in Stellvertretung) Heinrich Hoffe; für den musikalischen Theil verantwortlich Prof. Dr. C. Pauli; für Kunst, Wissenschaft und Literatur Dr. G. Grosse; für den veltwirthschaftlichen Theil C. G. Sauer, sämtlich in Leipzig. Druck und Verlag von G. Wetig in Leipzig.

